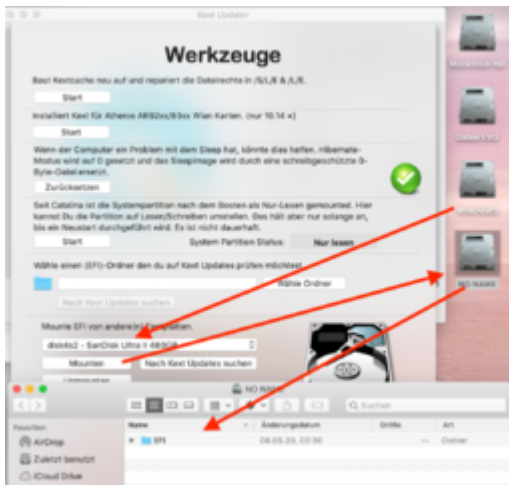


# Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung

Beitrag von „JimSalabim“ vom 20. Mai 2020, 21:42

[Leotust](#) Das ist eben der Punkt. OpenCore kann Windows ganz einfach starten, wenn es eine UEFI-Installation ist. OpenCore bootet es dann über den Windows-eigenen EFI-Ordner. Hier nur zur Veranschaulichung, wo der sich befindet.



[PineApple](#) Der Advise-Windows-Haken sollte glaube ich besser gesetzt sein. Danke für den Hinweis, dass er im Screenshot nicht gesetzt ist.

Die Google-Suche nach "convert windows 10 legacy to uefi" bringt mir so einige Ergebnisse, aber da müsstest du selbst herausfinden, ob und wie das funktioniert.

Beim Start mit F12 erscheinen nur die Platten, die du in den Boot Option Priorities drin hast. Wenn du Windows dort rausgenommen hast, erscheint es logischerweise auch nicht.

Wenn du die Windows-Platte im Bios nicht unter den Boot Option Priorities auswählen kannst, deutet das wie gesagt darauf hin, dass es sich um eine Legacy-Installation handelt. Die dürfte dann ja gefunden werden, wenn du den CSM Support aktivierst, nehme ich an. Der kommt aber wiederum ggf. deinen OpenCore- und macOS-Sachen in die Quere, und mit OpenCore kannst du Windows wie oben erwähnt eh nur als UEFI-Installation starten.